

Einweihung der Gedenkstele an der Synagoge Ermreuth

Der Freundes- und Förderkreis der Synagoge Ermreuth e.V. lädt gemeinsam mit dem Zweckverband Synagoge Ermreuth zum Tag der offenen Tür mit **Einweihung der Gedenkstele** zur Erinnerung an die Shoa-Opfer von Ermreuth **am 22. Juni 2025 ab 10 Uhr ein.**

Mit einem religiösen Rahmen, der jüdische und christliche Elemente aufgreift, und musikalischer Begleitung durch den Ermreuther Posaunenchor wird **an der Synagoge (Wagnergasse 8, 91077 Ermreuth)** die Stele eingeweiht. Es sprechen Frau Pfarrerin Stargalla und Erster Bürgermeister Martin Walz sowie Vertreter/Innen des Freundeskreises der Synagoge Ermreuth.

Die Gedenkstele trägt die Namen derjenigen, soweit bekannten Ermreuther Bürgerinnen und Bürger, die aus ihrem Heimatort Ermreuth direkt in die Deportation und damit in die Vernichtung geschickt wurden. Wir gedenken Ihrer: Möge Ihre Seele eingebunden sein im Bund des Lebens.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu und zum anschließenden Zusammensein für Gespräche und Kennenlernen der Gedenkstele herzlich eingeladen.

Die Dauerausstellung ist bis 17:00 zugänglich, für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Julia Schnitzer M.A.

Zweckverband Synagoge Ermreuth

